

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 22.10.2019

Dezernat: I / Büro des
Oberbürgermeisters
Bearbeiter/in: Herr Nemitz
Telefon: 545-1021

Informationsvorlage Drucksache Nr.

01647/2018/PE

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Betonplastik Schwebendes Paar und Gedenkplatte für Wilhelm Pieck

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Begründung

Die Stadtvertretung hat in ihrer 39. Sitzung am 03.12.2018 unter TOP 38.2 zur Drucksache 01647/2018 Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, wie mit der Betonplastik Schwebendes Paar sowie der Gedenkplatte für Wilhelm Pieck in Lankow künftig verfahren werden soll. Das Ergebnis der Prüfung soll er der Stadtvertretung im ersten Quartal 2019 zur Kenntnis geben.

Hierzu wird mitgeteilt:

1. Betonplastik „Das Paar“

Am 13.03.2019 hat die Verwaltung erstmalig zum Sachverhalt der zukünftigen Standortfrage beraten. Beteiligte waren das Kulturbüro, die Fachdienste Stadtentwicklung und Wirtschaft, Bauen und Denkmalpflege sowie das ZGM.

Eine ortsnahe Umsetzung des Kunstobjektes wurde für drei mögliche Standorte favorisiert. Das Kulturbüro hat diese Optionen am 02.04.2019 mit dem Künstler Wieland Schmiedel vor Ort besprochen und geprüft. Im Ergebnis soll das Kunstobjekt in erster Priorität auf der Terrasse vor der Aula des neuen Schulgebäudes aufgestellt werden, sofern sich der Gebäudehintergrund dafür eignet.

Im Mai 2019 ist dem Künstler der Entwurf des Schulgebäudes vorgestellt worden. Der Standort ist für die Aufstellung des Kunstobjektes geeignet. Die Maßnahme soll 2020 umgesetzt werden.

2. Gedenkplatte „Wilhelm Pieck“

Die Gedenkplatte wird vom Steinsockel abgetragen und im Depot der Museen verwahrt. Die Maßnahme ist für 2020 vorgesehen.

Der Beschluss ist somit umgesetzt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister